

Vorlage Nr. 443/19

Betreff: **Antrag SV Mesum e. V.: Bau eines Kunststoffrasenplatzes**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Sportausschuss	19.11.2019	Berichterstattung durch:	Herrn Dr. Lüttmann Herrn de Groot-Dirks
----------------	------------	--------------------------	--

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.3	Sport
Leitprojekt 4	Rheine - die gesunde Stadt
Produktgruppe 07	Sportförderung

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja ☐ Nein
☒ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	€
Aufwendungen	317.149 €
Verminderung Eigenkapital	317.149 €

Investitionsplan

Einzahlungen	€
Auszahlungen	€
Eigenanteil	€

Finanzierung gesichert

- ☒ Ja ☐ Nein
durch
☒ Haushaltsmittel bei Produkt **0701**
☒ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Sportausschuss beschließt, dem SV Mesum e.V. eine Zuwendung von maximal 317.149 € (55 % der Gesamtkosten) für die Schaffung eines Kunststoffrasenplatzes zu gewähren.

Bei dem Bau des Kunststoffrasenplatzes sind alle aktuell geltenden DIN-Normen und RAL-Gütesicherungsprogramme vor dem Hintergrund der Umweltbelastung einzuhalten. Als Füllmaterial ist ausschließlich naturbelassenes Material (Sand, Kork, ...) zu verwenden.

2. Die Förderzusage ist mit der Auflage verbunden, den Vereinen SV Germania Hauenhorst und SG Elte eine Mitnutzung des Kunststoffrasens in dem in dieser Vorlage skizzierten Rahmen zu ermöglichen.

Begründung:

Sportentwicklungsplan

Im Sportentwicklungsplan wurde zum Stichwort Kunststoffrasen die folgende Empfehlung gegeben:

Vor allem für die Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten im Winter und bei Schlechtwetter sollen punktuell Sportplätze in Kunststoffrasenflächen inkl. Beleuchtungsanlagen umgebaut werden. Grundvoraussetzung ist, dass ein möglicher Umbau planungsrechtlich abgesichert ist und es keine Nutzungseinschränkungen gibt. Weiterhin sollen bei der Standortauswahl v.a. die Sportanlagen favorisiert werden, wo eine hohe Auslastung der Kunststoffrasenplätze zu erwarten ist (z.B. aufgrund der Anzahl der Mannschaften, intensive Trainingshäufigkeit, Ligazugehörigkeit). Eine Verteilung der Kunststoffrasenspielfelder über das gesamte Stadtgebiet ist anzustreben, jedoch sollen regionale Zonen gebildet werden. Zugleich wird deutlich betont, dass die Kunststoffrasenspielfelder zumindest im Winter oder bei Schlechtwetter vereinsübergreifend genutzt werden sollen. Denkbar und näher zu prüfende Standorte von zentralen Kunststoffrasenspielfelder sind im Nordwesten eines der Gelände des FC Eintracht Rheine oder das Emslandstadion, im Nordosten das Gelände von SV Grün-Weiß Rheine oder des SC Altenrheine, im Süden das Hassenbrockstadion in Mesum (Abdeckung der Stadtteile Mesum, Elte und Hauenhorst).

Die Schaffung weiterer städtischer Kunststoffrasenplätze ist nicht geplant. Im Jahr 2018 haben die Vereine FC Eintracht Rheine und der SV Mesum Förderanträge zum Bau eines Kunststoffrasenplatzes gestellt.

In der Sitzung des Sportausschusses am 20.11.2018 wurde ein Förderbeschluss zur Schaffung eines Kunststoffrasenplatzes auf dem Sportgelände des FC Eintracht Rheine am Delsen beschlossen.

Nach Fertigstellung der Maßnahmen der beiden Vereine werden die dann frei werdenden Kapazitäten des städtischen Kunststoffrasenplatzes am Jahnstadion unter Beteiligung der Nutzergruppen neu aufgeteilt.

Förderantrag SV Mesum

Der SV Mesum hat den im Verlauf des Jahres konkretisierten und als Anlage 1 beigefügten Förderantrag am 28. September 2018 eingereicht. Bestandteil des Antrages sind u. a. zwei vergleichbare Angebote sowie ein Finanzierungsplan.

Die allgemeinen Fördervoraussetzungen nach den Sportförderrichtlinien liegen vor.

Seitens der Technischen Betriebe Rheine wurde eine fachliche Stellungnahme eingeholt. Die eingereichten Vergleichsangebote sowie die fachliche Herangehensweise wurden positiv beurteilt.

Die Mitgliederentwicklung des SV Mesum sieht wie folgt aus:

	2018	2017	2016	2015	2014
Gesamt	546	538	535	582	571
Jugendliche	194	189	199	231	213
Jugendquote	42,5 %	42,6 %	44,8 %	47,6 %	45,1 %

Vergleichszahlen zu den anderen Fußballvereinen in Rheine:

	Gesamt 2018	Jugendliche 2018	Jugendquote 2018
SC Altenrheine	1004	336	39,8 %
FC Eintracht Rheine	807	348	52,4 %
SV Germania Hauenhorst	719	295	46,2 %
SF Gellendorf	567	293	54,9 %
SV Grün-Weiß Rheine	418	157	40,9 %
Eintracht Rodde	466	134	31,8 %
Amisia Rheine	426	169	49,3 %
Skiclub Rheine	320	140	50,0 %
SG Elte	370	124	41,2 %
Portu Rheine	173	84	46,9 %

Das Finanzierungskonzept des Vereins sieht wie folgt aus:

Unternehmerische Leistungen laut günstigstem Angebot (Netto)	499.671 €
19 % Mehrwertsteuer	94.938 €
<u>Eigenleistungen (unterschiedliche Vor- und Nacharbeiten)</u>	<u>20.000 €</u>
Gesamtkosten der Maßnahme	614.609 €

Mögliche Zuwendung Stadt Rheine

<i>Nettoangebot</i>	<i>499.671 €</i>	
<i>60% der MwSt, da Verein vorsteuerabzugsberechtigt</i>	<i>56.963 €</i>	
<i>Eigenleistung</i>	<i>20.000 €</i>	
	<i>55 % von 576.634 €</i>	<i>=</i>

	317.149 €
Vorsteuerabzug	37.975 €
Spenden, Sponsoring	90.000 €
Eigenleistungen der Vereinsmitglieder	20.000 €
<u>Darlehen Geldinstitut</u>	<u>149.485 €</u>
Geplante Finanzierung	604.609 €

Eingabe SV Germania Hauenhorst

Mit Datum vom 13. Dezember hat der SV Germania Hauenhorst die als Anlage 2 beigefügte Eingabe zur Schaffung eines Kunststoffrasenplatzes in Mesum eingereicht. Darin wird beantragt, die Bewilligung von Fördermitteln an die folgenden Nutzungsaufgaben für den Verein Germania Hauenhorst zu knüpfen:

- Berechtigung, den Kunstrasenplatz von Oktober bis März in der Woche zu festen Terminen für den Trainingsbetrieb der Seniorenmannschaften und älterer Jugendmannschaften zu nutzen.
- Berechtigung, den Kunstrasenplatz als Ausweichplatz für den Spielbetrieb zu nutzen.
- Festlegung von gleichen Nutzungskonditionen wie für städtische Kunstrasenplätze.

Der SV Mesum wurde gebeten eine Stellungnahme abzugeben; sie ist als Anlage 3 der Vorlage beigefügt. In der Stellungnahme wird

- die Bereitschaft signalisiert, sich mit Germania Hauenhorst über eine kostendeckende Nutzung auszutauschen,
- darauf hingewiesen, dass der SV Mesum das alleinige wirtschaftliche Risiko zum Bau und zum Betreiben trage und
- auf die demnächst frei werdenden Kapazitäten im Jahnstadion verwiesen.

Abwägungsinformationen:

- Es ist mittelfristig nicht damit zu rechnen, dass die Stadt Rheine einen weiteren Kunststoffrasenplatz im Südraum der Stadt bezuschussen bzw. bauen wird.
- Die im Südraum beheimateten Fußballvereine (SV Mesum, Germania Hauenhorst, SG Elte) haben mit ca. 8 - 9 km im Vergleich zu den anderen städtischen Fußballvereinen (3 - 5 km) die längeren Anfahrtswege zum Kunststoffrasenplatz im Jahnstadion.
- Die Anzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Fußballmannschaften in Rheine stellt sich wie folgt dar:

	Senioren	Junioren	Gesamt
SC Altenrheine	5	20	25
FC Eintracht Rheine	4	24	28
SV Germania Hauenhorst	6	17	23
SF Gellendorf	6	18	24
SV Mesum	4	12	16
SV Grün-Weiß Rheine	4	7	15
Amisia Rheine	4		
Eintracht Rodde	3	8	11
Skiclub Rheine	3	8	11
SG Elte	4	2	6
Portu Rheine	2	-	2

- Der ebenfalls geförderte, im Bau befindliche Kunststoffrasenplatz beim FC Eintracht Rheine kann dort von 28 Mannschaften genutzt werden. Beim SV Mesum wären es 16. Hinsichtlich einer Nutzung des neuen Platzes beim FCE gab es im Vorfeld des Förderbeschlusses keine Anträge zur Mitnutzung.
- Aufgrund der genannten Informationen erscheint es sinnvoll, den beiden Fußballvereinen aus Hauenhorst und Elte eine Mitnutzung des neuen Platzes in Mesum zu ermöglichen.
- Vorstellbar wäre, dass dafür ein Tag in der Woche für Trainingseinheiten zur Verfügung gestellt wird (Germania Hauenhorst und die SG Elte müssten sich hinsichtlich der Nutzung absprechen). Soweit der Kunststoffrasenplatz am Wochenende nicht für eigene Meisterschaftsspiele des SV Mesum benötigt wird, sollten Germania Hauenhorst und die SG Elte ein vorrangiges Nutzungs-

recht, vor anderen Fußballvereinen (aus Rheine oder auswärtig) eingeräumt werden. Die Nutzungsentgelte sollten sich dabei nicht unverhältnismäßig hoch gestalten.

- Es wird vorgeschlagen den möglichen Förderbescheid mit der Auflage zu versehen, den Vereinen SV Germania Hauenhorst und SG Elte eine Mitnutzung des Kunststoffrasens in der beschriebenen Form zu ermöglichen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Sportausschuss hat in seiner Sitzung am 20.11.2018 beschlossen, den Bau des Kunststoffrasenplatzes beim FCE und bei einem weiteren Verein mit jeweils maximal 55 % der Gesamtkosten zu bezuschussen. Zur Finanzierung wurde im entsprechenden Produktbereich ein Sonderbudget „Kunstrasenoffensive“ gebildet, das für die Jahre 2019 – 2021 jeweils 200.000 € vorsieht.

Die Auszahlungen der beschlossenen und geplanten Zuwendungen gestalten sich wie folgt:

	FC Eintracht Rheine	SV Mesum	<i>Mittelverwendung Haushalt</i>
Herstellungskosten Gesamt	687.447 €	604.930 €	./.
Zuwendung maximal	378.096 €	312.166 €	./.
Vorgenommene bzw. geplante Auszahlungen der Zuwendungen	56.646 € (2019) 21.450 € (2019) 200.000 € (2019)	./.	<i>übertragene Mittel aus 2018 Sportbudget 2019 Kunststoffrasenoffensive 2019</i>
	./.	200.000 € (2020) 17.149 € (2020)	<i>Kunststoffrasenoffensive 2020 Sportbudget 2020</i>
	100.000 € (2021)	100.000 € (2021)	<i>Kunststoffrasenoffensive 2020</i>

Es wird um Zustimmung zur Beschlussvorlage gebeten.

Anlagen:

- Anlage 1: Förderantrag SV Mesum Kunststoffrasen
- Anlage 2: Eingabe SV Germania Hauenhorst
- Anlage 3: Stellungnahme SV Mesum zur Eingabe Germania Hauenhorst